

**BEKANNTGABE EINER EILENTSCHEIDUNG DES OBERBÜRGERMEISTERS
gemäß § 43 Abs. 4 GemO**

Lieferung einer Drehleiter mit kombinierten Bewegungen (Automatik-Drehleiter) der Klasse 30 mit Gelenkteil und Rettungskorb (DLAK) für die Freiwillige Feuerwehr Mosbach, Abteilung Mosbach-Stadt

BERATUNGSWEG

Die zu treffende Eilentscheidung wurde in der Gemeinderatssitzung am 27.09.18 bereits angekündigt.

INHALT DER EILENTSCHEIDUNG

1. Der Oberbürgermeister beschließt im Wege einer Eilentscheidung an Stelle des Gemeinderats den Auftrag zur Lieferung einer Drehleiter mit kombinierten Bewegungen (Automatik-Drehleiter) der Klasse 30 mit Gelenkteil und Rettungskorb (DLAK) für die Freiwillige Feuerwehr Mosbach, Abteilung Mosbach-Stadt, an die Firma Rosenbauer Deutschland GmbH, Karlsruhe, zum Bruttoangebotspreis von 662.867,96 € zu vergeben.
2. In diesem Zusammenhang beschließt der Oberbürgermeister im Wege einer Eilentscheidung an Stelle des Gemeinderats außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 700.000 € für den Investitionsauftrag I12601004504; Kostenart 78312000 (Beschaffung DLK für die FFW Mosbach). Diese werden gedeckt durch Minderung der Verpflichtungsermächtigungen in gleicher Höhe bei Investitionsauftrag I21101502505; Kostenart 78710000 (Sanierung Pestalozzi-Realschule).
3. Diese Eilentscheidung ist dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 24.10.2018 bekannt zu geben.

SACHVERHALT

Die Lieferung einer DLAK für die Freiwillige Feuerwehr Mosbach, Abteilung Mosbach-Stadt wurde Ende Juni 2018 europaweit ausgeschrieben. 2 Unternehmen haben die Vergabeunterlagen angefordert. Zur Angebotsöffnung am 11.09.2019 lag 1 Angebot vor.

Das vorliegende Angebot der Firma Rosenbauer Deutschland GmbH, Karlsruhe, übertrifft die Anforderungen des Leistungsverzeichnisses z.T. erheblich. Zudem unterschreitet das Angebot die knapp kalkulierte Kostenberechnung von 690.200 € mit einer Bruttoangebotssumme von 662.867,96 € um ca. 4 %.

Von Seiten des Fahrgestellherstellers wurde signalisiert, dass auf Grund der momentanen Auftragslage davon auszugehen ist, dass dieses Jahr nur noch ein begrenztes Kontingent an entsprechenden Fahrzeugen produziert werden kann. Um die Auftragsabwicklung nicht ne-

gativ zu beeinflussen, sollte die Bestellung des Fahrgestells durch den Auftragnehmer schnellstmöglich erfolgen.

Da die nächste Sitzung des Gemeinderates erst am 24.10.2018 stattfindet ist ohne die Eilentscheidung wahrscheinlich mit erheblichen Verzögerungen bei der Fahrgestellproduktion und somit bei der kompletten Auftragsabwicklung zu rechnen.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Für die DLAK war im Haushalt 2018 ein Ansatz von 700.000 € vorhanden. Dieser wird nicht benötigt, da die Lieferung erst im Jahre 2019 vorgesehen ist. Um die Vergabe dennoch durchführen zu können, wird die Verpflichtungsermächtigung bei der Pestalozzi-Realschule in Höhe von 700.000 € als Deckung für außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen für die DLK umgeschichtet.

Anlage:

Keine.